



# Schweizerische Informatikkonferenz Conférence suisse sur l'informatique

---

## Die SIK unterstützt die E-Government-Strategie Schweiz

Pressemitteilung vom 10. Mai 2007

**Die Frühjahrstagung der Schweizerischen Informatikkonferenz (SIK/CSI) stand ganz im Zeichen von E-Government Schweiz. Die SIK-Delegierten des Bundes, der Kantone und der Gemeinden unterstützen grundsätzlich die vom Informatikstrategieorgan Bund und SIK-Vorstand überarbeitete Rahmenvereinbarung zwischen Bund und Kantonen zur E-Government-Strategie Schweiz.**

Regierungsrat Paul Niederberger, Präsident der SIK und Finanzdirektor des Kantons Nidwalden, eröffnete am 10. Mai im Grossratssaal des Kantons Aargau die Frühjahrstagung 2007. Der Präsident konnte Peter Fischer, Delegierter für die Informatikstrategie des Bundes, als neues Vorstandsmitglied in der SIK begrüßen.

An ihrer diesjährigen Tagung befasste sich die SIK mit Kernthemen der Umsetzung der E-Government-Strategie Schweiz. Der Bundesrat hat im Januar 2007 die E-Government-Strategie Schweiz als nationale Strategie für die Jahre 2007 bis 2010 verabschiedet. Die dazugehörige Rahmenvereinbarung wurde zur Überarbeitung an das EFD zurückgewiesen, da die meisten Kantone sowie die Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren (FDK) und die SIK die neue Strategie zwar gutheissen, aber forderten, dass die dazugehörige Rahmenvereinbarung in den Bereichen Organisation und Finanzen nachgebessert wird. Vor allem die Integration bestehender Gremien sowie ein nachvollziehbarer Finanzierungsplan sind unerlässlich für das Gelingen eines Vorhabens von solcher Grösse und Wichtigkeit. Die Arbeitskonferenz hat nun die vom Informatikstrategieorgan Bund (ISB) revidierte und mit dem SIK-Vorstand sowie weiteren Organen der Kantone überarbeitete Rahmenvereinbarung grundsätzlich gutgeheissen.

Im gleichen Kontext stellten die Kantone Neuenburg und St. Gallen innovative E-Government-Kooperationen und -Infrastrukturen mit ihren Gemeinden vor – dies als unumgänglicher Grundpfeiler für nachhaltige E-Government-Projekte.

Das Bundesamt für Statistik (BFS) präsentierte das Projekt Registerharmonisierung. Die Delegierten diskutierten mit Vertretern des BFS Fragen zur Umsetzung des Registerharmonisierungsgesetzes (RHG) sowie die für den sicheren Datenaustausch vorgesehene Lösung ‚sedex‘ (secure data exchange). ‚sedex‘ ist ein konkreter Beitrag zum eGovernment und dient dem elektronischen Datentransfer zwischen den Personenregistern von Bund, Kantonen und Gemeinden zu administrativen Zwecken (z.B. beim Umzug von Personen) sowie zwischen diesen Personenregistern und dem BFS für die Produktion von Statistiken. Das BIT hat die Rolle des GU für die Entwicklung und den Betrieb von ‚sedex‘ übernommen.

Abschliessend präsentierte das Bundesamt für Informatik und Telekommunikation (BIT) eine entwickelte Pilotinstallation für eine elektronische Geschäftsverwaltungs-Lösung GEVER für öffentliche Verwaltungen, die modular und flexibel an die Bedürfnisse der Kantone und Städte angepasst werden kann. Das BIT wird diese Lösung den SIK-Mitgliedern zur Verfü-

gung stellen und so die Zusammenarbeit zwischen dem Bund und den Kantonen weiter verstärken.

Die SIK ist eine gesamtschweizerische Organisation, in der die Informatikorganisationen der öffentlichen Verwaltungen von Bund, Kantonen, Gemeinden und dem Fürstentum Liechtenstein zusammengeschlossen sind ([www.sik.ch](http://www.sik.ch)). Sie wurde 1975 von der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren und dem Bund mit dem Ziel gegründet, die Zusammenarbeit der öffentlichen Verwaltungen auf dem Gebiet der Informatik und Telekommunikation (ICT) zu fördern und zu harmonisieren.

Aarau, 10. Mai 2007

Der Vorstand

Weitere Informationen erteilen:

RR Paul Niederberger, Präsident der SIK, Tel. 041 618 71 00, [paul.niederberger@nw.ch](mailto:paul.niederberger@nw.ch)

Hugo Holm, Leiter der kantonalen Abteilung Informatik, Tel. 062 835 10 01, [hugo.holm@ag.ch](mailto:hugo.holm@ag.ch)

Urs Jermann, Geschäftsleiter SIK, Tel. 061 267 60 65, Mobile 079 456 46 56, [urs.jermann@sik.admin.ch](mailto:urs.jermann@sik.admin.ch)